Zwei arbeitsreiche Jahre absolviert

Ehemalige halten sicheren Kurs / Bundeswehrverband zieht Bilanz

Meßstetten. Aktive zwei Jahre liegen hinter der Kameradschaft »Ehemalige Soldaten, Reservisten, Hinterbliebene« Zollernalb, zu der auch Mitglieder aus den Landkreisen Rottweil, Freudenstadt, Zollernalb und Schwarzwald-Baar sowie noch aktive Mitglieder der aufzulösenden Einheiten am Standort Meßstetten gehören. Es seien 24 Monate abwechslungsreicher, aber auch arbeitsintensiver Vorstandstätigkeit gewesen, mit denen für zwei Jahre ein Veranstaltungsprogramm aufgestellt und absolviert worden sei einschließlich der Verbandstagungen, das sich sehen lassen könne, resümierte Vorsitzender Hendrik Rohm.

Der Bezirksvorsitzende, Oberstabsfeldwebel Harald Lott vom Bezirk Donau-Neckar-Bodensee im Landesverband Süddeutschland, zeigte sich vom Rechenschaftsbericht beeindruckt. Er gab noch Informationen aus dem Deutschen Bundeswehrverband an die Versammlung weiter.

Die Wahlen brachten folgende Ergebnisse: Vorsitzender Hendrik Rohm, als Stellvertreter Bruno Eisele, Kassierer Robert Zächelein, Schriftführer Werner Haug; Beisitzer sind Michael Kleineidam, aktives Mitglied vom verbleibenden Abgesetzten Technischen Zug am Standort, Gerd Schempp, Lothar Flad, Gerhard Helmer, Ernst Hoss, Friedmar Riedlinger, Werner Unmuth, Jochim Vogler und Alfred Hintereder.

Verdiente Verbandsmitglieder wurden im Namen des Bundesvorsitzenden mit Urkunden ausgezeichnet. Für ihre 50-Jahre Mitgliedschaft wurde Klaus Hasenpusch und Dieter Herresbach die Treueurkunde mit Nadel verliehen. In Anerkennung der Verdienste um den Verband wurden Robert Zächelein, Gerhard Helmer, Thomas Sperling und Ernst Hoss mit der Verdienstnadel in Silber und Werner Haug mit der Verdienstnadel in Bronze geehrt.

Als Höhepunkt in diesem Jahr ist eine mehrtägige Busreise mit der Arbeitsgemeinschaft Politische Bildung vom 13. bis 17. Oktober nach Straßburg geplant.

Die Geehrten mit dem Vorsitzenden Hendrik Rohm links und rechts Bezirksvorsitzendem Harald Lott.